

**m121 Braunerde, häufig schwach kalkhaltig und Braunerde-Pararendzina aus lehmigen Fließerden und Gesteinsersatz des Unterjuras am Riesrand**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	m-B37	
<b>Flächenanteil</b>	50–70 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	breite Rücken und Verebnungen sowie sehr schwach bis mittel, örtlich stark geneigte Hänge	
<b>Bodentyp</b>	mittel und mäßig tief entwickelte Braunerde, häufig schwach kalkhaltig und Braunerde-Pararendzina	
<b>Ausgangsmaterial</b>	sandig-schluffige Fließerden über tonigen Fließerden auf allochthonen Unterjura-Schollen; örtlich bereits in Oberflächennähe anstehendes kalkig-mergeliges Festgestein	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls2–Tu4(Tu3),Gr0–3	3–5 dm
	Lt2–Tu2,Gr1–3	7–>10 dm
	TI–T,Gr3–6;^t;^m,^k	
<b>Karbonatführung</b>	stark wechselnd, oft bereits ab Bodenoberfläche karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	mittel tief bis mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L5V, sL5V, SL5V, LT5V, LIlb3, TIlb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Pelosol-Pararendzina, Pararendzina, Pararendzina-Braunerde, Pelosol, Pelosol-Braunerde, lessivierte Braunerde und Braunerde-Parabraunerde

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (260–410 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel (90–130 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (210–330 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen am nordwestlichen Riesrand bei Unterschneidheim-Ziplingen